

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 26

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Luzern, 9. Febr. «Der Gast ist König» ist im Kanton Luzern mehr als eine Redensart, seit ein Amtsgericht jenen durch ein Urteil gewissermassen offiziell gekrönt hat. Ein Wirt wurde nämlich gebüsst, weil er sich ohne ersichtlichen Grund geweigert hatte, einen Gast nicht zu bedienen. Auf

Hat da nicht die Zeitung einen Knopf in der Leitung?

..Das geschieht seit dem 1. März 1978 durch das Anlageverbot für Ausländer, und ausserdem durch den für Ausländer geltenden «Negativzins» von 10% pro Quartal. Der Ausländer, der ein Guthaben auf einem Frankenkonto bei einer Schweizer Bank unterhält, der bekommt nicht nur keinen Zins, sondern ihm werden pro Jahr 40% vom Guthaben abgezogen.

Klein-Moritz präsentiert Helvetiens Abschreckwaffe.

Großes Haus

Dienstag, 27. Februar
20.00—ca. 23.00 Uhr
Freier Kartenverkauf
Die Feldermäus
Operette von
Johann Strauß

Chunnsch druus, Flädermuus?

In brüderlicher und kollegialer Uebereinkunft und Absprache bieten die zwei Kirchen in Schwanden den Gläubigern die Möglichkeit, Weihnachten einst und jetzt zu reflektieren,

Einst: Gläubige.

Jetzt: Gläubiger.

Demnächst vielleicht: Schuldner!

Wir apellieren deshalb an die Vernunft der Zweiradfahrer, sich ihr Leben auf zwei Rädern nicht schwerer zu machen als es ohnehin schon ist, und in der Dämmerung nicht Licht zu fahren.

Gemeint ist natürlich: nicht mit Lichtgeschwindigkeit zu fahren.

Stellenantritt: per sofort oder nach Vereinbarung

Bauchhalter/in

Arbeitskraft, die vielleicht durch FdH eingespart werden könnte.

In diesem Zusammenhang muss einmal mehr darauf hingewiesen werden, dass die Heiligholzkreuzung einen schweren Mangel aufweist, der nicht zuletzt an der Verstopfung und an den Umwegen der Automobilisten schuld ist. Das Tram unter

Vermutlich verteilt da einer gratis Blockschoggi à discrétion.

Blaise Pascal

Es gibt eine Vernunft des Herzens, die der Versand nicht kennt.
Man erfährt es bei tausend Dingen.

Drucksachenschwemme schon zu Pascals Zeit?

Spiegel-Steinhölzli

1½-Zimmer-Wohnung

zirka 40 m², grosser Balkon mit Geschirrspüler, Bad/WC getrennt:
Fr. 590.— inkl. NK

Auch Aerzte empfehlen: an die frische Luft nach dem Essen!

Barblan - 13.10 La giostra delle canzoni
- 13.30 Stille Nacht, Eilige Nacht. Storia del più bel canto natalizio di Franco
Entres - 14.00 Radio 2-4 - 16.00 A pen-

Modern times: Wir müssen sein ein eilig Volk von Brüdern.

Das praktisch ausgeglichene Budget für das Politische Gut ist gemäss den Ausführungen von Finanzvorstand Heinz Allenspach hauptsächlich auf die konsequente Sportpolitik zurückzuführen.

Gemeindehauptsport: sich nach der Decke strecken.

Gesundheit/ Schönheit/Fitness

Zu verkaufen

200 Tonnen Zwiebeln

gereinigt oder unverpackt. Tel. (0261) 2 27 54

Tränenden Auges gelesen.

Wer unterrichtet mich privat in

Französisch ?

(nur Konservation).

Fein wär's, wenn aus Konservenbüchsen im Kopf Französischsätze wüchsen!